

# Chronik

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur**

Band (Jahr): - **(1970)**

Heft 5-6

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-398076>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Chronik

MÄRZ 1970

1. Die Kübelfabrik Chur stellt dieser Tage ihren Betrieb ein. Das Areal wurde von der Rhätischen Aktienbrauerei gekauft, welche darauf zwei Wohnblöcke erstellen wird.

In Davos wird der 2. Europäische zahnärztliche Fortbildungskongreß eröffnet. Zur Diskussion stehen «aktuelle Zahnmedizin, Frühdiagnose, Erste Hilfe in der Praxis und am Unfallort für Zahnärzte, Prothetik, Paradontologie und die Futurologie unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen, soziologischen und gesellschaftlichen Aspekte». Über tausend Personen nehmen an der Eröffnungsfeier teil.

In Davos findet in der Kirche St. Johann eine Abendmusik statt. Ausführende sind die Engadiner Kammermusiker, welche Werke von Telemann, Leclair, Stamitz, Matthes und Mozart bieten.

In der St. Martinskirche Chur bietet der Zürcher Mimenchor ein einmaliges Gastspiel mit biblischen Szenen unter dem Titel «Im Anfang».

3. Die Kunstgesellschaft Davos organisiert ein Gastspiel des Stadttheaters Chur mit dem «Totentanz» von Aug. Strindberg, arrangiert von Friedrich Dürrenmatt.

4. In Bergün findet ein Konzert der Engadiner Kammermusiker unter der Leitung von Rud. Aschmann statt. Es werden Werke von Telemann, Brahms, Händel, Stamitz, Matthes und Mozart geboten.

In Tiefencastel wird die neue Telefonzentrale dem Betrieb übergeben. Sie ermöglicht den Anschluß von bis 3000 Teilnehmern an die Zentren Chur, Savognin, Marmorera, Filisur und Bergün. Im Erstausbau sind 800 Teilnehmerrüstungen montiert worden. Das Telefonnetz Tiefencastel wurde am 4. Oktober 1963 mit 11 Teilnehmern eröffnet und wies Ende 1969 386 angeschlossene Teilnehmer auf.

5. Die «Tessitura di Mesolcina e Calanda», Grono, beendet mit heute ihre Tätigkeit. Damit verschwindet eine wertvolle Heimarbeits-Möglichkeit für die Bevölkerung. Die Tessitura wurde ca. 1930 gegründet.

6. Im Stadttheater Chur bietet die Theater- und Unterhaltungsgesellschaft Chur ein Gastspiel mit dem Lachsleger «Dia 3 Ysbära» von M. Vitus.

Ein zweimotoriges Flugzeug der Luftverkehrsgesellschaft «Bavaria» München, welche regelmässige Flüge zwischen München und Samedan ausführt, stürzt beim Landeanflug nach Samedan, zwischen La Punt und Bever ab, weil ein Motor Feuer fing. Die Maschine touchiert eine Hochspannungsleitung. Alle Insassen, es sind 11 Personen, kommen ums Leben.

7. Der Kirchenchor St. Martin, Chur, veranstaltet ein offenes Passionssingen. Es ist dies der dritte Anlaß zugunsten der Regula-Orgel, wobei aber diesmal die Hälfte der Kollekte der Aktion Brot für Brüder zugewiesen wird.

Das 5. und letzte Konzert der diesjährigen Wintersaison im Rahmen der «Schierser Konzerte» wird vom Orchester der Evang. Mittelschule und einem Sprech-Chor ad hoc bestritten. Die Leitung hat Hans Egli.

In Ilanz wird die St.-Dominikus-Kirche und das neue Mutterhaus der Dominikanerinnen eingeweiht. Der Bischof von Chur, Dr. J. Vonderach, nimmt den Weiheakt vor.

Im Lyceum Alpinum Zuoz bieten die Engadiner Kammermusiker einen Kammermusikabend.

8. In St. Moritz findet das dritte und letzte Konzert im Rahmen der Orgelkonzerte in Engadiner Kirchen statt. Heinz-Roland Schneeberger bestreitet an Stelle des erkrankten W. Tiepner, Davos, die Orgelpartien. Dasselbe Konzert wird am 9. in der Kirche Pontresina geboten.

In Chur führt der Schweiz. Revolver- und Pistolenschützenverband seine 49. Delegiertenversammlung durch. Dabei geht das Zentralpräsidium von Albert Kupper, Zürich, auf Dr. H. Hirni über. Zum Ehrenmitglied wird Giachen Casura, Ilanz, ernannt.

Die Gemeindeversammlung Sagogn beschließt einstimmig, die Schuldauer von 32 auf 36 Wochen zu verlängern.

9. In Lübeck wird die Wanderausstellung «Via Raetica» eröffnet.

In Davos wird der 18. Internationale Fortbildungskongreß der Deutschen Bundesärztekammer unter der Leitung von Prof. Dr. A. Schretzenmayr eröffnet. Er dauert bis 21. März. An der Eröffnungsfeier musiziert das Zürcher Radio-Quintett. Prof. Dr. E. Fromm, Hamburg, hält den Festvortrag über das Thema «Das Patient-Arzt-Verhältnis in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft». Das Generalthema des Kongresses lautet «Die Medizin 1980». Im Rahmen des Kongresses findet in Zusammenarbeit mit der NASA eine Direktübertragung aus Houston, Texas, über Weltraumsatelliten direkt auf eine Großleinwand im Davoser Kongreßhaus statt.

10. In Chur spricht im Schoße der Historisch-antiquarischen Gesellschaft Graubünden Frl. Dr. Leonarda von Planta, Chur, über «Neuerwerbungen des Rätischen Museums im Jahre 1969».

Im Schoße der Naturforschenden Gesellschaft Davos findet im Hörsaal des Forschungsinstitutes ein Vortrag von Dr. W. Good, physikal. Mitarbeiter am Eidg. Institut für Schnee- und Lawinenforschung Weißfluhjoch Davos, statt mit dem Thema «Elektronische Suchverfahren zur Auffindung von Lawinenverschütteten: ein Mittel zur wirksamen Kameradenhilfe».

11. In der Großen Stube des Rathauses Davos gastiert im Rahmen des Ärzte-Kongresses das Mozarteum-Quartett, Salzburg, mit Werken von Haydn, Mozart und Beethoven.

13. Im Schoße der Pro Grigioni Italiano spricht in Chur Prof. Dr. Aldo Godenzi, Chur, über «Naturschönheiten und Städte in Nordamerika».

In Maienfeld wird der Verkehrsverein Maienfeld gegründet. Zu seinem Präsidenten wird Rudolf Welti gewählt.

Der Gemeinderat St. Moritz stimmt einem Kredit von 4,9 Mio. Franken zu für den Bau einer Luftseilbahn von St. Moritz-Bad nach dem Signal an den Hängen von Corviglia.

14. Anlässlich eines Lieder- und Arienabends im Volkshaus Chur stellt sich der junge Gesangsstudent Alfons Decurtins (Baß), Chur, erstmals der Öffentlichkeit vor. Er wird am Klavier begleitet von Prof. G. Wiederin, Feldkirch.

In Bern findet die Delegiertenversammlung der Pro Rätia statt. Sie steht im Zeichen des Vororts-Wechsels. Der bisherige Vorstand mit Dr. Schucan, Basel, wird durch eine mehrheitlich zürcherische Equipe unter Leitung von Prof. Dr. Conzett abgelöst. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht ein Referat von Regierungsrat Dr. L. Schlumpf über das Thema «Graubünden in der Eidgenossenschaft».

In Zürich tagt die Delegiertenversammlung des Eidg. Kunstturner-Verbandes, verbunden mit einer Feier zum 50jährigen Bestehen des EKV. W. Vetterli, St. Gallen, und Hans Möhr, Chur, ehemaliger Zentralpräsident resp. eidgenössischer Oberturner, werden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

In Sedrun wird heute nach mühseligen Vorarbeiten die Hallenbad AG Sedrun/Tavetsch gegründet. Präsident der AG wird Vigeli Berther, Sekundarlehrer, Sedrun.

15. Das 44. Parsenn-Derby wird heute durchgeführt.

Im Stadttheater Chur werden zwei Festaufführungen zum «Lehar-Jubiläums-Jahr» geboten mit der Operette «Land des Lächelns». In der Abendvorstellung singt der Tenor Max Lichtegg.

16. Die Kunstgesellschaft Davos organisiert ein einmaliges Gastspiel mit «Requiem für eine Nonne» von William Faulkner.

Der Brunnen vor dem Kirchgemeindehaus Comander wird heute fertig. Er ist ein Werk des hiesigen Bildhauers Robert Ralston, einen Kelch symbolisierend. Material ist Tessiner Cristallina-Marmor.

17. Der Große Landrat von Davos beschließt die Integrierung der 97 Schülerinnen und Schüler der katholischen Schule in die öffentliche Schule und im Sinne einer dreijährigen Übergangslösung die Schulräumlichkeiten der katholischen Schule zu mieten. Die katholische Schule muß aus finanziellen Gründen den Schulbetrieb auf Ende Schuljahr 1969/70 aufgeben.

18. Zum neuen ersten Oberarzt an der Chirurgischen Abteilung des Kantospitals Chur wird der bisherige Assistenzarzt Dr. med. A. Fenner, Spezialarzt FMH für Chirurgie, zum zweiten Oberarzt Dr. med. K. Infanger gewählt.

Im Schoße der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden spricht Dr. S. Perl, Chemiker, Chur, über «Antibiotika».

Im Stadttheater Chur ist Premiere mit dem Stück «Mutter Courage und ihre Kinder» von Bertolt Brecht.

In St. Moritz spricht im Rahmen des St. Moritzer Kulturprogramms Alphons Matt, Zürich, über «Lenins Erbe in Osteuropa».

In der Jesuitenkirche in Luzern wird die «Passion» von Händel, nach B. H. Brockes unter Leitung von Fritz Fäßler, Hitzkirch, aufgeführt. Dabei wirkt als Solistin die Churerin Annelies Kriesi mit, welche aus der Singschule von Lucius Juon hervorgegangen ist. Zweimal nahm Annelies Kriesi am Meisterkurs der Luzerner Festwochen teil.

19. In Samedan wird die neue Orgel in Anwesenheit von Delegationen der Kirchenvorsteherschaft und der Orgelbaufirma Kuhn AG durch die Experten Dr. O. Caprez und Willi Lippuner übergeben. Von der alten Orgel ist nur das Gehäuse erhalten geblieben.

20. Im Schoße der Offiziersgesellschaft Chur und Umgebung sprechen Hptm. i. Gst. Geiger und Hptm. Sollberger über das Thema «Das Feindbild muß unsere Ausbildung prägen».

Die Gemeindeversammlung Thusis beschließt mit 86 gegen 44 Stimmen die Einführung des Frauenstimm- und Wahlrechtes in Gemeindeangelegenheiten. Diese historische Versammlung ist zugleich die erste unter dem Vorsitz des neuen Gemeindepräsidenten Chr. Caviezel. Die Gemeinden

Chur, Pontresina, Arosa, Marmorera, Sils i. D., Tomils, Pratval und Landarenca haben diesen Schritt bereits vollzogen.

In Davos findet die Gründungsversammlung des neuen Männerchors Davos statt, welcher aus der Zusammenlegung der beiden Männerchöre Davos-Dorf und Davos-Platz hervorgeht. Florian Heer wird dessen erster Präsident. Der Chor nimmt seine Tätigkeit offiziell am 1. Januar 1971 auf.

21. Die letzten Januar gegründete Musica militara Surselva tritt heute zu ihrem ersten Konzert in Ilanz auf und wiederholt dies folgenden Tages in Disentis.

Die Gewerbliche Berufsschule Landquart stellt heute ihren Unterricht nach 67jähriger Schulzeit ein. Zuletzt teilten sich 16 Lehrer und 145 Schüler in den Unterricht. Dem Sog der Gewerblichen Berufsschule Chur mit ihrem neuen Schulhaus vermochte die Landquart Gewerbeschule aber nicht mehr standzuhalten.

Der Aroser Skifahrer Harry Schmid erringt heute am 21. Internat. Aroser Dreipistenrennen den 12. Gesamtrang. Auf der Heimfahrt vom Rennen verunglückt er an der Prätschlistraße, indem er dort in einen Sockel des Tschuggenlifts fährt und mit einem Genick- und Schädelbruch tot liegenbleibt. Harry Schmid war Schweiz. Juniorenmeister und gehörte als solcher der Skinationalmannschaft an.

26. Am Plantahof in Landquart sind die Abschlußexamen. Anlässlich der Diplom- und Abschlußfeier amtet der bisherige Präsident des Aufsichtsrates, Dr. iur. von Planta, zum letzten Male in amtlicher Funktion, da er auf Ende Schuljahr zurücktritt.

28. Vier Skifahrer aus dem Zürcher Oberland, Mitglieder eines militärischen Vorunterrichtskurses, geraten in der Jufer Alp (Avers) in eine Lawine. Einer kann lebend geborgen werden, drei leider nur noch tot. Auch im Fextal gerät ein deutscher Feriengast in ein Schneebrett und wird tot geborgen.

30. Im Stadttheater Chur ist Premiere mit «Lady Windermere's Fächer», eine Komödie von Oscar Wilde. Als Gast wirkt Alice Thomas mit.

Der Chor viril Sursés, verstärkt durch die Vouchs da la Gelgia, gibt in Savognin ein Konzert unter der Leitung von G. G. Derungs. Dasselbe Konzert wird am 5. April wiederholt.

Der Osterverkehr bringt am San-Bernardino-Tunnel eine neue Rekordfrequenz. Am Ostermontag durchfahren 10 150 Fahrzeuge den Tunnel, die höchste bisher registrierte Zahl innerhalb eines Tages.

Am San Bernardino passiert heute das zweimillionste Fahrzeug mit dem Ehepaar Schläpfer aus Wettswil den Tunnel.

Im Victoriasaal in St. Moritz führt das Musikkollegium Oberengadin zusammen mit dem Glarner Musikkollegium und dem Kammerchor Oberengadin das Oratorium «Der Messias» von G. F. Händel auf.

31. Mit dem heutigen Tage scheidet Redaktor lic. rer. pol. Edwin Graber aus der Redaktion des «Freien Rätiers» aus, an welcher er seit 1963 gearbeitet hat. Er wird die Redaktion der Schweiz. Depeschenagentur für Graubünden und Teile des St. Galler Oberlandes übernehmen.

In Chur wird eine «Vereinigung Pro Panixerstraße» gegründet, welche sich das Ziel setzt, eine wintersichere Ergänzung des bestehenden Straßennetzes im Raume der Kantone Graubünden, Glarus und Tessin zu verwirklichen, wofür sich, nach Ansicht der Initianten, der Panixerdurchstich am besten eignet. Als Präsident wird Ständerat Dr. G. C. Vincenz gewählt.

Von den 58 Tabakpflanzern im Puschlav sind kürzlich 10 740 kg Trockengut der Sorte «Palsana» zum Gesamtpreis von ca. 67 750 Franken durch die Einkaufskommission der schweizerischen Tabakfabrikanten übernommen worden. Die qualitativ wie quantitativ gute Ernte erzielte somit einen mittleren Kilopreis von Fr. 6.30.

Der Monat März brachte dem bündnerischen Fremdenverkehr reinen Logiernächterekord. In den Hotel- und Kurbetrieben wurden 925 634 Logiernächte registriert.

## APRIL

1. In Tel Aviv hält der Leiter des Kurszentrums Laudinella, St. Moritz, Dr. Hannes Reimann, seinen ersten Vortrag als Dozent an der Universität und beginnt damit einen Zyklus von 20 Vorträgen über «Musikgeschichte des frühen Barocks in Mitteleuropa». Dr. Reimann übt seine Tätigkeit in Israel im Frühling und im Herbst aus und wird im Sommer und im Winter seiner musikalischen Arbeit in St. Moritz obliegen.

Heute schließt das Privathotel au Réduit in St. Moritz endgültig seine Pforten, nachdem es über hundert Jahre als Hotel gedient hat. Das Gebäude wird einem Apartment-House weichen, welches im Erdgeschoß ein Restaurant aufweisen wird. Das Haus wurde 1656 von einem Jan Marchet als Bauernhaus gebaut. Um 1860 kam es in den Besitz der Familie Florian Tognoni-Badrutt, Tochter des Joh. Badrutt, Gründers des Kulm-Hotels, und wurde damals in ein Hotel umgebaut.

3. Im Kongreßhaus Davos musiziert die Studentenmusik Einsiedeln «Modern Rhythm». Der Anlaß ist von der Kunstgesellschaft Davos organisiert.
5. Der Männerchor Chur bietet in der St. Martinskirche Chur ein Bruckner-Konzert. Bündnerische Erstaufführung ist dabei das «Te Deum» für Gemischten Chor, großes Orchester, vier Solisten und Orgel. Solisten sind Elisabeth Speiser-Jecklin (Sopran), Zürich, Verena Gohl (Alt), Winterthur, A. Kraus (Tenor), Würzburg. Den Orgelpart bestreitet Karl Kolly, Chur. Ferner wirken mit das verstärkte städtische Orchester St. Gallen und ein Damenchor ad hoc. Mit diesem Konzert verabschiedet sich auch der Dirigent, Ernst Schweri, vom Männerchor Chur, den er während 15 Jahren geleitet hat.
6. In Kiel wird die Wanderausstellung «Via Raetica» durch Dr. G. Casaulta eröffnet.  
Die Bürgergemeinde St. Moritz verleiht Adolf Cadonau das Ehrenbürgerrecht in Würdigung seiner langjährigen sportlichen Leistungen, vor allem als Förderer des Langlauf-Sports. Zurzeit ist A. Cadonau Leiter des internationalen Höhentrainings- und Wettkampfbereichs St. Moritz.
7. Im Schoße der Historisch-antiquarischen Gesellschaft Graubünden spricht Chr. Zindel, Kantonsarchäologe, Chur, über die Tätigkeit des archäologischen Dienstes Graubünden im Jahre 1969.
8. Die gemeindeeigene biologische Kläranlage Tomils wird heute durch den Chef des Amtes für Gewässerschutz, R. Gartmann, abgenommen und damit offiziell in Betrieb genommen.
9. Im Schoße der Jeninser Gemeindevorträge der Lilla-von-Salis-Stiftung referiert Paul Etter, Bergführer, Walenstadt, über «Von den Churfürsten zur Eigernordwand».
10. In Flims spricht im Rahmen der von ca. 600 Teilnehmern beschickten Internationalen Radio-Börse alt Bundeskanzler Prof. Dr. Ludwig Erhard über «Aufgaben und Grenzen der Konjunkturpolitik».  
In Küblis wird eine Vereinigung «Pro Prättigau» gegründet. Die Arbeitsgemeinschaft erstrebt die kulturelle, soziale und wirtschaftliche Förderung des Tales. Als erster Präsident wird Dr. U. Gadiant, Chur, gewählt.  
In Chur spricht im Rahmen der Offiziersgesellschaft Oberstkorpskommandant Hirschy über das Thema «Militärische Ausbildung in heutiger Sicht».
11. Am Stadttheater Chur ist Premiere mit der Komödie «Volpone» von Ben Jonson. Als Gast spielt Heinz Beck mit.



In Silvaplana wird eine Orientierungsversammlung abgehalten über ein von italienischer Seite projektiertes Vorhaben einer «Autostrada della Neve». 125 Personen, darunter die Regierungsräte Dr. Casaulta und J. Schutz nehmen an der von Kurdirektor Kaspar, St. Moritz, organisierten Versammlung teil. Sie steht unter dem Tagespräsidium von R. Capeder. Die Route soll bei Casaccia in den Berg hineinführen und mittels eines Tunnels von 8495 Metern Länge den Piz Lunghin durchqueren und bei Bivio wieder ans Tageslicht kommen. Es wird ein schweizerisches Initiativkomitee gebildet, dem sieben Personen angehören.

In Chur findet die Generalversammlung des Samariterlehrervereins Graubünden statt unter dem Präsidium von Karl Hersperger, Schiers.

12. Abstimmungssonntag. Das neue Gesetz über die Gebäudeversicherung im Kanton Graubünden wird mit 11 324 Ja gegen 3667 Nein angenommen (einzig der Kreis Poschiavo verwirft die Vorlage), die Vorlage über den Ausbau der Psychiatrischen Klinik Beverin mit 12 431 Ja gegen 2858 Nein. In der Davoser Landschaftsabstimmung gewähren die Stimmbürger mit einer Stimmbeteiligung von 44% den Frauen das Stimm- und Wahlrecht mit 599 Ja gegen 377 Nein. Damit hat Davos als zehnte Bündner Gemeinde diesen Schritt vollzogen.

Die St. Moritzer Stimmbürger heissen mit 361 Ja gegen 129 Nein einen Kredit von 4,9 Mio. Franken gut für den Bau der geplanten, gemeindeeigenen Luftseilbahn St. Moritz Bad–Alp Giop.

13. Im Churer Stadttheater bietet das «Zurich Ballet Theatre» unter Leitung von Herta Bamert ein Gastspiel.

16. Heute wird im Großen Saal des Rätischen Volkshauses die Wanderausstellung «Die schönsten Schmetterlinge der Welt» von C. Rimoldi, Stäfa, eröffnet.

Hanspeter Egli wird zum neuen Dirigenten des Männerchors Chur gewählt. Er tritt die Nachfolge von Prof. Schweri an, der die Leitung der Ligia Grischa übernommen hat. Seine Studien als Dirigent und Musiker schloß H. P. Egli an Ostern ab.

17. Im Stadttheater Chur wird unter dem Patronat des Theatervereins eine Sonderveranstaltung geboten mit den Dialogen Platons «Der Tod des Sokrates» von und mit Heinz Beck.

In der Evang. Mittelschule Samedan bricht erneut ein Brand aus. Ein Schulzimmer brennt völlig aus. Man vermutet Brandstiftung.

Heute und morgen tagen im Sporttoto-Ferienzentrum in Klosters die Schweizer Sportverbandspräsidenten unter dem Zentralpräsidenten W. Siegenthaler. Oberstdivisionär E. Honegger spricht zum Thema «Frag-

würdiger Wert der Erfahrung», Dr. E. U. von Salis über «Führungstechnik früher und heute» und Hans Möhr, Chur, über «Strukturprobleme in Sportorganisationen».

18. Dieses Wochenende tagt in Chur der Verband Schweiz. Fouriergehilfen unter ihrem Präsidenten Gfr. René Gischar, Zürich. Anwesend sind u. a. Regierungsrat Dr. Vieli, Oberstbrigadier Meßmer und Oberstleutnant Gredig.

19. Heute findet im Stadttheater Chur das fünfte und letzte Abonnementskonzert statt. Unter der Leitung von Brenton Langbein musizieren die Zürcher Kammermusikvereinigung und die Orchester-Schule. Es sind Werke von Beethoven, Händel, Grieg und Ph. E. Bach zu hören.

Bei Davos-Glaris werden vier Skifahrer von einer Lawine erfaßt. Sie können glücklicherweise lebend geborgen werden, müssen aber mit Verletzungen ins Krankenhaus Davos eingeliefert werden.

Während drei Tagen hält sich das Exekutivkomitee der International Association for Religious Freedom zu einer Sitzung in Chur auf. Bischof I. Filep von der evangelisch-unitarischen Kirche Ungarns hält die Eröffnungspredigt.

20. Mit heute tritt Rudolf Henny, von Obersaxen, in die Redaktion des Bündner Tagblattes ein. Der bisherige Redaktionssekretär, Pietro Vasella, übernimmt die Redaktion des Sportteils, während Dr. Leo Schöbi zum Chefredaktor gewählt wird.

In Klosters findet ein Informationsabend statt zur Frage der Erschließung des Jörigletschers für den Sommerskilauf. Es referieren Dr. Chr. Jost, Landammann von Davos, Chr. Hew, Klosters, Josef Küng, Davos, und Dr. Fritz Schwarzenbach. Gesprächsleiter ist Nationalrat Dr. E. Tenchio, Präsident des Verkehrsvereins für Graubünden.

Die Gemeindeversammlung Silvaplana beschließt den Bau eines neuen Schulhauses und bewilligt dafür einen Kredit von 3,2 Millionen Franken. Der notwendige Boden konnte schon früher durch Kauf einer Liegenschaft für 800 000 Franken gesichert werden.

22. Der Gemeinderat Thusis beschließt, die Gewerbeschule Thusis auf Beginn des Schuljahres 1970/71 aufzuheben. Die Gründe, die zur Schließung der Schule führten, waren der Mangel an Fachlehrern und der Rückgang der Lehrlingsausbildung in den meisten handwerklichen Berufen.

Eine außerordentliche Mitgliederversammlung der Kreiskrankenkasse Bergün beschließt den Bau eines Arzthauses für das obere Albulatal. Die Paten-

schaft für bedrängte Gemeinden gibt 100 000 Franken an das Vorhaben, die Gemeinde Bergün das Bauland gratis.

24. An seiner heutigen Sitzung genehmigt der Churer Gemeinderat einen Kredit von 1,3 Mio. Franken für den Ausbau des Evang. Alters- und Pflegeheims Masans.

Im Schoße des Bündner Ingenieur- und Architekten-Vereins spricht E. Tondeur, Publizist, Zürich, über das Thema «Prospektion».

25. Die Gemeindeversammlung Silvaplana stimmt einem Kredit von 3,2 Mio. Franken für ein neues Schulhaus zu.

Im Churer Großratsaal halten die Schweizer Staatsanwälte unter dem Präsidium von Dr. Willy Padrutt, Chur, ihre Jahresversammlung ab. Zur Diskussion stehen Pressefragen, Bankgeheimnis und Strafrechtsrevision. Zum Thema «Das Bankgeheimnis im internationalen Rechtshilfeverkehr» sprechen Staatsanwalt Dr. R. Hauser, Winterthur, und Bankier Dr. M. Aubert, Genf. Gleichzeitig tagt die Schweiz. Kriminalistische Gesellschaft. Thema der Verhandlungen ist «Die Organverpflanzung».

Über das Wochenende tagt in Chur die Delegiertenversammlung des Schweiz. Hauseigentümer-Verbandes.

Gestern und heute werden der Presse die Anlagen der Engadiner Kraftwerke durch den Geschäftsleiter Ing. R. Meier vorgeführt. Die Arbeiten stehen kurz vor ihrem Abschluß. Bei Vollbetrieb werden die Werke jährlich rund 960 Mio. kWh produzieren.

In Chur tagen die Mitglieder der Regionalplanungsgruppe Graubünden unter dem Präsidium von Dr. D. Capaul. Architekt E. Bundi tritt als Geschäftsleiter zurück; zu seinem Nachfolger wird Dr. Fritz Nigg bestimmt. Es referieren Dr. H. Jossi, Otto Largiadér und Dr. M. Christoffel.

In der St. Martinskirche Chur bietet der Kammerchor ein geistliches Konzert unter der Leitung von Lucius Juon mit Werken von lebenden Schweizer Komponisten.

Im Stadttheater Chur ist die letzte Premiere dieser Saison mit Goldoni's «Mirandolina». Reinhart Spörri inszenierte als Gastregisseur.

Der Evang. Frauenbund der Schweiz hält in Chur seine Generalversammlung ab. Es referieren Prof. Dr. J. Rossel, Basel, und Pater Dr. A. Ebnetter, Zürich, über «Ökumenische Perspektiven».

26. Heute stirbt in Maienfeld der berühmte Schriftsteller John Knittel im Alter von 80 Jahren. Knittels bekannteste Werke sind «Therese Etienne» (1926), «Der blaue Basalt» (1927), «Amadeus» (1929), «Via Mala» (1931), «El

Hakim» (1936) und «Terra Magna» (1948). Der Verstorbene studierte in Zürich Medizin und schrieb schon in jungen Jahren Romane, zuerst in englischer Sprache, dann in deutscher Sprache.

Die 43. ordentliche Delegiertenversammlung der Ornithologischen Gesellschaft Graubünden findet in Thusis statt. In Nachfolge des zurücktretenden Präsidenten, Hans Zogg, wird Ludwig Isenring, Felsberg, zum neuen Präsidenten gewählt.

27. Der Kleine Rat wählt Anton Soliva zum neuen Chef der Kriminalpolizei Graubünden.

Heute wird in Davos ein Vortragszyklus von fünf Abenden eröffnet. Dr. Paul E. Müller, Davos, spricht zum Thema «Dichter erleben Graubünden» je über F. Nietzsche, H. Hesse, R. M. Rilke, H. Federer und Th. Mann.

29. Das kleine Komitee für eine Europa-Transversale Splügen-Basistunnel tagt unter dem Vorsitz von Regierungsrat Jak. Schutz. Dabei wird als neuer Präsident Ständerat Dr. Willi Rohner, Altstätten (SG) gewählt, während der zurücktretende Vizepräsident Christian Bühler, Flerden, durch Großrat Dr. Ulrich Gadiant ersetzt wird. Neu wird Ing. Edi Toscano, Zürich ins Komitee aufgenommen.

Am Dies academicus der Universität Zürich wird u. a. die Ehrendoktorwürde der theologischen Fakultät an den zürcherischen Erziehungsrat Paul Schmid-Ammann, Zürich, verliehen.

Im Rahmen der Schierser Konzerte wird das erste Konzert der Saison gegeben. Es ist ein Klavierabend von Heinz Börlin, welcher in der Aula der EMS Werke von Haydn, Beethoven, Debussy und Brahms interpretiert.

30. Das durch das Elektrizitätswerk Bündner Oberland AG betriebene Kraftwerk Waltensburg, welches die Wasser des Ladrals und des Flembaches ausnützt, wird stillgelegt, da die Konzession, welche am 3. März 1965 verfallen ist, durch Verhandlungen nicht erneuert werden konnte. Die Verhandlungen mit der Gemeinde Ruis haben sich zerschlagen, so dass diese Gemeinde, aber auch die Gemeinden Andiast und Waltensburg, auf jährlich durchschnittlich rund 14 000 Franken Wasserzinsen verzichten müssen.

EMS = Evangelische Mittelschule Schiers.



